a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Landesgartenschau Rottweil 2028 gGmbH
Straße	Hochbrücktorstraße 26
Plz, Ort	78628, Rottweil
Telefon	+49 741494-392
Fax	
E-Mail	thomas.arand@rottweil.de
Internet	www.landesgartenschau-rottweil.de
Zu Händen von	Zentrale Vergabestelle
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	DE142819339

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 2026-LGS-BL-026

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

☒ Ausführung von Bauleistungen

☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Stadt Rottweil, Hochbrücktorstraße, 78628 Rottweil

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Der neu zu erstellenden Aufzug überbrückt den Höhenunterschied vom Stadtgraben bis kurz unterhalb des Fahrbahnniveaus der Hochbrücke und befindet sich am Nordhang des Stadtgrabens hin zur Grafengasse.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Die Stadt Rottweil wird im Jahr 2028 die baden-württembergische Landesgartenschau austragen. Für die Gestaltung und die inhaltliche Weiterführung des Landesgartenschau-Rahmenplans wurde ein landschaftsarchitektonischer Realisierungswettbewerb ausgelobt, dessen Gewinnerentwurf von A24 Landschaft für die Rad- und Fußwegeverbindung zwischen der historischen Innenstadt und dem Gebiet der Landesgartenschau an der Hochbrücktorstraße einen Aufzug vorsieht. Dieser Aufzug soll dem barrierearmen Zugang von der Altstadt zum Gelände der Landesgartenschau ermöglichen. Der Aufzug besitzt zwei Haltepunkte. Einen Haltepunkt auf der Höhe der Hochbrücke (OK Belag = 596,47m) und ein Haltepunkt im unteren Tal (OK Belag = 578,25m). Aufgrund der Höhe muss ein weitere Nothalt ausgeführt werden. Dieser befindet sich auf der Hangseite (zur Stadtmauer orientiert, OK Belag = 585.70m).

Gegenstand dieser Ausschreibung sind im Wesentlichen:
- Lieferung, Einbau und Inbetriebnahme einer Personen-Aufzugsanlage
- Lieferung, Einbau, sowie Unterstützung von HLS bei der Inbetriebnahme der RWA-Anlage(n) zur Entrauchung / Entlüftung des Aufzugsschachts
- Vorbereitung und Durchführung der Anlagenprüfung und Abnahme mit der zuständigen Behörde (ZÜS) für Aufzüge

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung 30.08.2027

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 31.12.2027

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YYCMTR2/documents

☐ können angefordert werden unter:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** 10.12.2026 **um** 10:20 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** 11.01.2027

p) Adresse für elektronische Angebote https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YYCMTR2

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) Zuschlagskriterien

☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	

s) Eröffnungstermin **am** 10.12.2026 **um** 10:20 **Uhr**

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

siehe beigefügte Unterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe beigefügte Unterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Befähigung zur Berufsausübung:
Der Auftraggeber behält sich vor, vom Bieter folgende Angaben und Nachweise anzufordern (bei Bietern außerhalb Deutschlands ggf. gleichartige länderspezifische Nachweise) - vgl. auch Formblatt KEV 179 "Eigenerklärungen zur Eignung" - (vgl. §6a und 6b VOB/A):
- Nachweis der Eintragung in Handels- bzw. Berufsregister
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung
- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
Einen Nachweis aus dem Gewerbezentralregister wird der AG ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro (zzgl. MwSt.) für den Bieter anfordern, dessen Angebot den Zuschlag erhalten soll.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
Der Auftraggeber behält sich vor, folgende Angaben und Nachweise anzufordern (vgl. §6a und 6b VOB/A):
- Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:
Der Auftraggeber behält sich vor, folgende Angaben und Nachweise anzufordern (vgl. §6a und 6b VOB/A):
- Angaben zu ausgeführten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzen)
- Andere, auf den konkreten Auftrag bezogene zusätzliche, insbesondere für die Prüfung der Fachkunde geeignete Nachweise können verlangt werden.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Regierungspräsidium Freiburg
Straße	Bissierstraße 7
Plz, Ort	79114, 79114 Freiburg i. Br.
Telefon	
Fax	
E-Mail	
Internet	

Sonstiges

Bekanntmachungs-ID: CXP4YYCMTR2